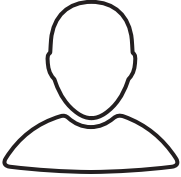
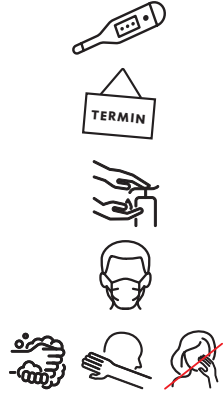


Übersicht Fielmann-Hygienestandards

Stand: 4. Mai 2020



Kundengesundheit



Symptomabfrage¹
 Begrenzter Zugang²
 Handdesinfektion am Eingang³
 Atemschutzmaske⁴
 Beachtung der Hygienehinweise⁵

Hygienemaßnahmen für Kunden




Mitarbeitergesundheit



Symptomabfrage¹
 Augenschutz⁶
 Atemschutzmaske⁴
 Einweghandschuhe⁷
 Beachtung der Hygienehinweise⁵

Hygienemaßnahmen für Mitarbeiter



Flächenkontamination



Produkte⁸
 Geräte⁸
 Oberflächen⁸

Regelmäßige Desinfektion

- Bei allen Kunden ist vor Betreten des Geschäfts eine Symptomabfrage durchzuführen. Sofern relevante Covid-19-Symptome vorliegen, ist der Termin zu verschieben. Auch bei allen Mitarbeitern ist eine tägliche Symptomabfrage einschließlich entsprechender Infektionsschutzmaßnahmen (Quarantäne etc.) zu gewährleisten.
- Alle nationalen und regionalen Vorgabe zum Mindestabstand sind einzuhalten, mind. jedoch 1 m. Hat ein Fachgeschäft also 100 qm, sollten sich maximal 10 Kunden gleichzeitig im Geschäft befinden.
- Alle Kunden werden bei Betreten der Niederlassung gebeten, ihre Hände gründlich zu desinfizieren. Geeignete, zugelassene Desinfektionsmittel sind im Eingangsbereich sichtbar für Kunden aufzustellen.
- Im Notdienst tragen alle Mitarbeiter grundsätzlich eine Atemschutzmaske. Kunden ohne eigene Maske werden bei Betreten der Niederlassung aufgefordert, eine Maske aufzusetzen und dürfen diese Maske selbstverständlich mitnehmen. Es sind grundsätzlich Atemschutzmasken zu tragen, die in Italien geprüft wurden. Von Fielmann kostenfrei für Mitarbeiter zur Verfügung gestellte Masken dürfen ausschließlich für den Notbetrieb verwendet werden. Es ist nicht zulässig, diese Masken zu verkaufen oder zu verschenken. Bitte beachten Sie die weiterführenden Hinweise zu Atemschutzmasken.

- Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Hygienehinweise von Fielmann. Am wichtigsten: Fassen Sie sich nicht mit Ihren Händen ins Gesicht, wenn Sie zuvor nicht die Hände gründlich gewaschen haben.
- Neben Atemschutzmasken ist ein Augenschutz zur Vorbeugung der Tröpfcheninfektion anzuwenden. Im Mindestfall ist sicherzustellen, dass jeder Mitarbeiter eine Brille mit ausreichender Scheibengröße verwendet. Alternativ können Schutzbrillen als Ergänzung oder Ersatz zur Anwendung kommen.
- Im Notdienst sind vor jedem Kontakt mit einem neuen Kunden neue Einweghandschuhe anzuziehen.
- Alle Oberflächen, die in Berührung mit einem Kunden gekommen sind, sind regelmäßig zu desinfizieren. Dies umfasst anprobierbare Brillenfassungen, genutzte Messgeräte, Geräte (wie zum Beispiel: Kasse, Drucker, POS, Telefone) und die Ladeneinrichtung wie zum Beispiel die Tische, die Armlehnen, Spiegel. Verwenden Sie ausschließlich Reinigungs- und Desinfektionsmittel mit ausreichend viruzider Wirkung.